um den Sieg zu erringen.

Seit der letzten Eintragung ist der Krieg noch nicht zum Ende gekommen. Serbien und Montenegro sind niedergerungen. In heimtückischer Weise hat auch Rumänien den Krieg erklärt. Die gerechte Strafe ereilte es. Es wurde erobert und besetzt. – Als neuer Feind ist Amerika hinzugetreten. Der Präsident Wilson, welcher vorher in tönenden Worten sich als Friedensvertreter aufspielte, hat sein wahres Gesicht gezeigt. Er tritt als offener Feind auf. Deutschland griff zur Waffe des verschärften U-Bootkrieges, um England zu besiegen. 1916

Im Innlande wird alles verteilt. Die meisten Nahrungsmittel verfallen der Beschlagnahme. Es gibt Brot-, Butter-, Fleisch-, Seifen-, Zucker-, Lebensmittelmarken. Die Kleidungsstücke sind nur gegen Bezugsscheine zu haben. Alle Stoffe, welche zur Kriegführung dienen, werden ebenfalls beschlagnahmt. Die Leute unterwerfen sich fast ohne Murren den Anordnungen, welche manchmal verfehlt und zu streng gehandhabt sind. 1917

Opfer fordert der Krieg auch aus unser Gemeinde. Es starben den Heldentod aus Zwikwitz.

Robert Fietze, Schuhmacher am 13. Febr. 1915
Theodor Schätzler, Schmied, " 9. März 1915
Hermann Galetschky, Kaufmann " 17. Oktb. 1915
Max Richter, Seminarist " 18. Sept. 1915
Heinrich Franke, Fleischer -"- 4. -"- 1915
Paul Joseph Hein, Häusler -"- 15. März 1916